



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2022/04183**
Datum: 01.06.2022
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	22.06.2022	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur Fährverbindung an der Peißnitzbrücke

Die Stadtverwaltung musste aufgrund Gefahrenabwehr bei der Sanierung der Peißnitzbrücke diese vorübergehend sperren. Nach einzelnen Protesten organisierte die Stadtverwaltung eine Fährverbindung für die Wochenenden, die nach öffentlichen Verlautbarungen Kosten von insgesamt 20.000 € verursachen sollte.

Wir fragen daher an:

1. Von wem ging die Initiative zur Schaffung einer Fährverbindung an dieser Stelle aus?
2. Warum wurde diese explizit auf die Wochenenden beschränkt? Warum nicht an den Werktagen, an denen werktätige Bürger die Strecke ebenfalls nutzen müssten?
3. Sind die 20.000 € Kosten für diese Wochenendverbindung nach derzeitigem Stand zu halten oder ist absehbar mit Mehrkosten zu rechnen? In welchem Rahmen würden sich die Mehrkosten bewegen?
4. Wie bewertet die Stadtverwaltung die bisherige Auslastung? Wird dafür im Sinne zukünftiger vergleichbarer Projekte eine Evaluation vorgenommen?
5. Wird die Nutzung der Fährverbindung zahlenmäßig erfasst und evaluiert?
6. Falls ja, bitte die Zahlen ausweisen, falls nein, warum nicht?

gez. A. Raue

Fraktionsvorsitzender AfD-Stadtratsfraktion

